

Auengebiete von nationaler Bedeutung

2. Ergänzung des Bundesinventars der Auengebiete von nationaler Bedeutung 2003

Zones alluviales d'importance nationale

2ème complément à l'inventaire fédéral des zones alluviales d'importance nationale 2003

Zone golenali di importanza nazionale

2° complemento all'inventario federale delle zone golenali d'importanza nazionale 2003

Zonas alluvialas d'impurtanza naziunala

2. cumplettaziun da l'inventari federal da las zonas alluvialas d'impurtanza naziunala 2003

Objekt

Objet

Oggetto

Object

330

Lokalität

Localité

Località

Localitad

Jegisand

Gemeinde(n) / Kanton(e)

Commune(s) / Canton(s)

Comune(i) / Cantone(i)

Vischnanca(s) / Chantun(s)

Raron (VS)

Gewässer

Cours d'eau

Corso d'acqua

Currents

Bietschbach

Fläche

Superficie

Superficie

Surfatscha

15.3 ha

Höhenlage

Altitude

Altitudine

Autezza

1740 m

Objektyp

Type d'objet

Tipo d'oggetto

Tip d'object

Fließgewässer

Cours d'eau

Corso d'acqua

Currents

Quelle: Zusatzdokumentation Vernehmlassung 2. Ergänzung des Aueninventars 2001

Disclaimer: Die Angaben beruhen auf Experteneinschätzung zum Zeitpunkt der Erhebung und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zahlenangaben und Gemeindenamen geben den damaligen Stand wieder.

Jegisand

Beschreibung des Objekts

Natürliches Auengebiet der subalpinen Stufe.

Der Bietschbach formt hier eine schöne Aue. Die natürliche Umgebung und der nicht beeinflusste Wasserhaushalt sind sehr wertvoll. Im Gebiet werden vor allem Kies und Geröll abgelagert.

Die Vegetation besteht in dieser Höhe nur aus Krautschichten: Pioniervegetation auf grobkiesigen Alluvialflächen und alpine Rasen sind vorhanden.

Die Aspis Viper (*Vipera aspis*) kommt im Objekt vor.

Abgrenzung des Objekts

Das Objekt ist von artenreichen Wiesen und Weiden umgeben. Der angrenzende Schuttkegel bringt auch Material ins Gebiet.

Gefährdung und Eingriffe

Das Gebiet ist eher unzugänglich und daher kaum beeinflusst. Eine extensive Beweidung ist vorhanden.

Bemerkungen

Schutzziel: Gebiet im heutigen Zustand erhalten.



Quelle: Zusatzdokumentation Vernehmlassung 2. Ergänzung des Aueninventars 2001

Disclaimer: Die Angaben beruhen auf Experteneinschätzung zum Zeitpunkt der Erhebung und haben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Zahlenangaben und Gemeindenamen geben den damaligen Stand wieder.